

Trainingslager des Schweizernationalradballkaders in Tenero 2006

Am Freitag dem 9.6.06 reisten die Teilnehmer dieses Trainingslagers individuell an und man traf sich zum ersten gemeinsamen Abendessen. Dieses Jahr waren als Leiter Pane (Petr) und Thomas Marty dabei und die Spieler Timer, Pit, Zotti, Lechti, Simi, Bidu, Vidle und Matthe. Nach dem Essen bezogen wir die Zimmer in der Residenze, einem schönen, kleinen Häuschen mit Velo- und Gemeinschaftsraum. Anschliessend begab man sich in ein Restaurant um den ersten Fussball-Match zu schauen oder man fuhr mit dem Freecycle umher, an dem Simi und Matthe besonders Gefallen daran hatten und in jeder freien Sekunde ein bisschen herumkurvten. Am späteren Abend legte sich jeder mit grosser Vorfreude und gönnte sich ein paar Stunden Schlaf. Am Samstag dem 10.6.06 läutete der Wecker schon ein wenig früh, jedoch waren alle pünktlich zum ersten Joggen bis zum Morgenbuffet. Alle hauten rein, denn alle wussten, was für ein Berg auf sie wartete. Der San Tamaro war mit seinen knapp 2000 Höhenmeter ein schöner Einstieg. Die Tour begann sehr unangenehm, denn die ersten km waren ziemlich happig, steinig und sehr steil. Jedoch wurde der Weg immer besser und die Aussicht immer bergiger. Schlussendlich erreichten alle erschöpft fast den Gipfel, wo wir wegen dem Mittagessen umdrehen mussten. Die Abfahrt hatte auch ihre Tücken, dies bekam auch Simi zu spüren. Er machte einen schönen Saltoabgang. Glücklicherweise verletzte er sich nicht und konnte weiterfahren. Nach einigen Minuten erwischte es Lechti, der einen Platten am Hinterrad hatte. Dank tollem Einsatz von Thomi konnte er auch nach diesem Missgeschick weiterfahren und kurz danach das Mittagessen geniessen. Am Nachmittag spielten wir Fussball. Die Alten gegen die Jungen.

Diese Spiel konnte knapp von den Älteren gewonnen werden. Nach einer Kurzen Abkühlung im See gingen wir ins Schwimmbad um Beach-Volleyball zu spielen und um zu schwimmen. Am Abend versammelten sich alle am See um gemeinsam zu grillieren. Unsere Chefköche Pane und Thomi grillierten super und alle genossen das Essen nach diesem anstrengenden Tag. Der Rest der Salate wurde von Pane an die Enten verfüttert, was Pane dem Anschein nach Riesenspass bereitete. Nach dem Abendessen durften sich jeder selbst vergnügen, die meisten schauten jedoch Fussball.

Am Sonntag dem 11.6.06 führen wir nach dem Frühstück ins Verzasca-Tal. Der war wieder sehr steil und anstrengend, jedoch wurde es nach einigen km etwas flacher. Schon nach kurzer Zeit erwischte es Timer mit einem Platten und die anderen gönnten sich eine Pause. Nach langer Stramperei bereiteten wir uns auf die Abfahrt vor, die sich jedoch als Anstrengung erwies, weil wir starken Gegenwind hatten. Als wir ca. in der Hälfte der Abfahrt waren, durften wir alle eine Riesenüberraschung erleben. Panzer und Päuili bereiteten für uns alle eine Grillade vor. Die Ueberraschung war gelungen und das Essen war vorzüglich. Nach dem Verdauen kehrten wir nach Tenero zurück, weil Pit, Timer, Bidu und Zotti uns verliessen. Thomi und die restlichen vier Jungs schnallten sich die Skates unter die Füsse und machten eine kleine Fahrt nach Locarno. Am Abend schauten wir wieder Fussball und fuhren noch ein bisschen mit dem Freecycle herum. Am Montagmorgen, dem 12.6.06 waren alle etwas müde, ausser Thomi unser Wettergott, der war natürlich guten Mutes, weil der Himmel wider strahlend blau war. Nach dem Morgenessen stand die letzte Biketour auf dem Tagesprogramm. Bei der Fahrt hinauf merkte man es einigen an, dass sie kämpfen mussten, um das Ziel zu erreichen. Die Abfahrt genossen jedoch alle, auch Matthe, der die Aussicht genoss und deshalb einen Abstecher in den Strassengraben machte.

Den Nachmittag genossen noch einmal alle beim Beachen am See. Als Abschluss gingen wir Pizza essen mit einer anschliessenden Partie „Mini“-Golf. Diese war sehr unterhaltsam, denn Pane traf das Loch nie so recht, Vidle versenkte den Ball im Gebüsch, Lechti schoss wie Tiger Woods und Matthe schoss das Schlägerausgabehäuschen zusammen (versenkte den Ball etwas zu stark bei der letzten Bahn, was den Besitzer nicht sehr freute).

Am Dienstag dem 13.6.06 packten alle ihre Sachen nach dem Frühstück und man traf sich auf dem Fussballplatz und spielte noch etwas Fussball, bevor man sich verabschiedete und nach Hause fuhr.

Uns hatte das Trainingslager sehr gut gefallen. Es war abwechslungsreich und hat uns grossen Spass bereitet. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder mit dabei sein dürfen.

Mit sportlichen Grüssen
Matthe und Vidle